



© Cathrine Stukhard / Villa Schöpflin gGmbH

HINTERGRUND ZUM WORKSHOP

„Sicher unterwegs“ ist ein Workshop des kommunalen Alkoholpräventionsprogrammes „HaLT – Hart am Limit“.



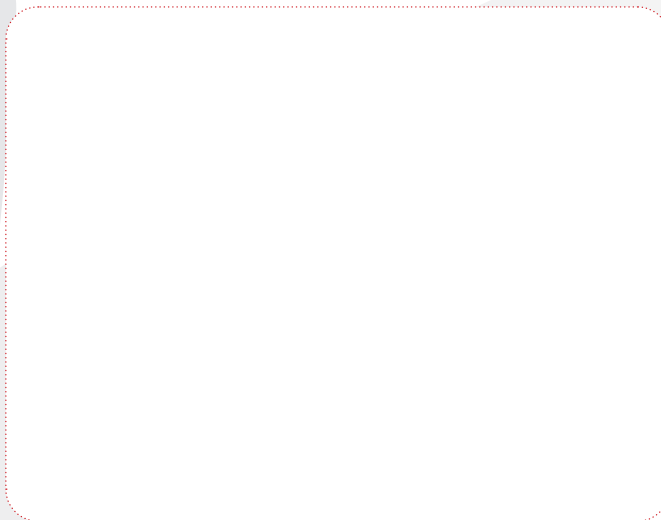
HaLT umfasst präventive Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene und die Arbeit in kommunalen Präventionsnetzwerken. Weitere Informationen zu HaLT finden Sie unter www.halt.de

Als Vorlage für den Workshop diente das Projekt „Mobil? Aber Sicher!“ der Fachstelle SUCHT.HAMBURG.

FAHRSCHULE ALS VORBILD

Mit dem ergänzenden Angebot „Sicher unterwegs“ leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur kommunalen Alkoholpräventionsarbeit und somit zur Sicherheit Ihrer Fahrschüler/-innen.

Kontaktieren Sie Ihre HaLT-Fachstelle vor Ort:



Villa Schöpflin gGmbH | HaLT Service Center
Franz-Ehret-Straße 7 | 79541 Lörrach | info@halt.de | halt.de



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



Sicher unterwegs!



„Sicher unterwegs“

Ein Workshop zur Prävention von Alkohol
und Drogen im Straßenverkehr

© element5 Unsplash

Villa Schöpflin :  **HaLT**



© Vpxels-fauwels

WER FÜHRT DEN WORKSHOP DURCH?

Der Workshop wird von so genannten „**HaLT-Peers**“ umgesetzt. HaLT-Peers sind junge Menschen aus Ihrer Region, die zu Moderatoren/Moderatorinnen für diesen Workshop ausgebildet wurden.

„Peer“ bedeutet wörtlich übersetzt „**Gleichaltrige**“. Informationen, Einstellungen und Werte, die von Peers (also „Gleichaltrigen“) vermittelt werden, werden von den Jugendlichen und jungen Erwachsenen sehr gut angenommen.

Peers können eine **Vorbildrolle** übernehmen. Durch die Ähnlichkeit, z. B. der Sprache, haben sie einen guten Zugang zur Zielgruppe und werden als besonders überzeugend wahrgenommen.

WORUM GEHT ES IM WORKSHOP?

Der Workshop ist eine zusätzliche Einheit zum Theorieunterricht in Ihrer Fahrschule. Es geht um **Gefahren und Risiken von Alkohol und Drogen am Steuer**.

Mithilfe von **interaktiven Methoden** wird ein Gespräch auf Augenhöhe geführt.

Ziel ist es, bei den Fahranfänger/-innen

- die **Sensibilität und Selbstreflexion** für das Thema „Rauschfahrten“ zu erhöhen und
- sie zu einem **verantwortungsbewussten Umgang** mit zukünftigen Trink-Fahr-Konflikten zu befähigen.



© Jeremy Bishop on Unsplash

WIE IST DER WORKSHOP AUFGEBAUT?

ZIELGRUPPE

- Fahrschüler/-innen in der Fahrausbildung

DURCHFÜHRUNG IN DER FAHRSCHULE

- Geschulte junge Menschen, die sogenannten HaLT-Peers, moderieren den Workshop.

DAUER/ORGANISATION

- 60 bis 90 Minuten
- kostenfrei, dank der Förderung des GKV-Bündnisses für Gesundheit
- geringer Aufwand für die Fahrschule

RAHMENBEDINGUNGEN

- Der Workshop ist von den Inhalten der gesetzlichen Theorieausbildung unabhängig konzipiert und lässt sich jederzeit als **zusätzliche Einheit** einbetten.